ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE

FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ DAS UBRIGE AUSLAND . . . . 48 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF“.

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 74. — WIEN, DIENSTAG DEN 23. AUGUST 1904. — XXV. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Rennen zu Pest 1904.

Siebenter Tag. Dienstag den 23. August. 3 Uhr.

I. PR. V. LAGYMANYOS. 5400 K. 2000 *m.*

Futótuz 4j.	57½ *kg*	Pazman 5j.	58 *kg*
Donald 4j.	52½ »	Viribus unitis 4j.	58½ »

II. MAIDEN-VERK.-HCP. D. ZWEIJ. 2700 K. 1400 *m.*

Do	60 *kg*	Wattman	55½ *kg*
Mainteon	59½ »	Tornya	53½ »
Hunczut	58 »	Aram	53½ »
Jégvirag	56½ »	Osztrolenka	53 »
Senki tobbet	56½ »	Henry Superieur	53 »
Bunkó	56 »		

III. PRASIDENTEN-PR. 13.200 K. 2600 *m.*

Nemes 4j.	60½ *kg*	Gazette 3j.	50 *kg*
Bogar 3j.	50 »	No-good 5j.	59 »
Rhodope 3j.	55 »	Babszi 3j.	50 »
Zarina 3j.	55 »	Kikelet 3j.	51½ »
Veruda 3j.	53 »	Széll csend 4j.	57½ »
Jenkins 4j.	62½ »	Peridot 3j	51½ »
Plumassier 4j.	55½ »	Menyecske 3j.	50 »

IV. NEUPESTER PR 4100 K. 2j. 1000 *m.*

Onkel Fritz	56 *kg*	Tarogató	56 *kg*
Ragtail	56 »	Gyöngytyuk	54½ »
Gyere be rózsam	54½ »	Forras	54½ »
Ratibor	56 »	Nyari Betyar	56 »
Bakancsos	56 »	Kakas	56 »

V. VERKAUFSR. 2500 K. 1100 *m.*

Win 4j.	54 *kg*	Telcs 3j.	56½ *kg*
Caudry 3j.	48½ »	Petrolay 3j.	50 »
Judith 3j.	58½ »	Curieuse 3j.	52½ »
Rendetlen 3j.	51½ »	Etzel 3j.	50 »
Thibet 4j.	55½ »	Dercze 3j.	51½ »
Royal Flush a.	59 »	Oczi 3j.	51½ »
Rózsa Lili 6j.	55½ »	Talvolta 4j.	57 »
Lennox 3j.	56½ »	Roman 3j.	53 »
Delomit 3j.	50 »	Rother bon 5j.	56½ »

VI. NURSERY-HCP. 4400 K. 1000 *m.*

Vitellius	60 *kg*	Rézi	55 *kg*
Oglander	59 »	Tigra	54 »
Buborék	59 »	Önkéntes úr	54 »
Dora	58½ »	Amie	52 »
Megint	58 »	Hamishir	51½ »
Glattolin	57½ »	Almansor	50½ »
Tisza vesszö	57½ »		

VII. WELTER-HCP. 4400 K. 1400 *m.*

Durban 6j.	65 *kg*	Curieuse 4j	54 *kg*
Tannhauser 4j.	62 »	Pro gaiety 4j.	53 »
Példa 4j.	60 »	Marineur 4j.	53 »
Tubiczam 5j.	59½ »	Ezaz 3j.	52 »
Santoy 3j.	58 »	Gigi 4j.	49 »
Donald 4j.	56½ »	Roman 3j.	49 »
Ornament 4j.	55 »	In spe 3j.	48½ »
Etzel 3j.	54½ »	Paros 3j.	39 »

PHONOGRAPH.

HEUTE: Rennen in Pest. 3 Uhr.

NACHSTEN SONNTAG. Konigin Elisabeth-Preis in Pest.

BONTA steht vor dem Jubilaum seines 200. Sieges. Er hat bisher 199 Rennen gewonnen.

DER PRASIDENTEN-PREIS bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Pester Rennprogramme.

HERR N. VON LUCZENBACHER hat besondere Ursache, mit dem Ausgange des heurigen St. Stephans-Preises zufrieden zu sein, denn *Kapus* und *Orion*, der Erste und der Zweite, entstammen seiner Zucht.

DER KAMPF um das Championat unter unseren Flachrennjockeis dauert zwischen Taral und Lewis noch immer fort. Lewis, der vorgestern drei Sieger steuerte, steht mit 48 Siegen nur einen Point hinter Taral, der 49 Rennen gewann.

SYSONBY, der ausgezeichnete Zweijahrige Amerikas, hat seinen verschiedenen Siegen einen neuerlichen angereiht. Der famose Hengst des Mr. J. Keene, der jetzt auf die Futurity Stakes marschiert, gewann in Saratoga ein mit 55.000 K dotiertes Rennen.

AUFGELOST wird nun doch der Rennstall des verstorbenen Mr. W. C. Whitney. Der Rennstall wurde bisher von Mr. H. B. Duryea, einem Freunde des Verstorbenen, weitergefuhrt, soll nun aber wahrend des nächsten Meetings in Sheepshead Bay zur Auktion gelangen.

90 000 FRANKEN zahlte M. Salvaja bei der Jahrlingsauktion in Deauville für den Sensationsjahrling *Flying Star*, eine Stute von Flying Fox—Sylphine. Die Stute, die mit ihrer Kaufsumme wohl einen Rekordpreis erzielte, wurde im Gestüt d'Ouilly von M. Merino gezogen.

DAS ZUCHTMATERIAL des M. Aumont kam am vergangenen Freitag in Deauville zur Versteigerung und brachte einen Gesamterlos von 438.600 Franken. Den höchsten Preis von 62.000 Franken zahlte der preußische Oberlandstallmeister Graf G. Lehndorff fur die Mutter-[illegible]

FUR SADA JACCO ware die Bestreitung des Präsidenten-Preises oder des Budapester Preises eine dankbare Aufgabe gewesen. Daß der Stall diesen Rennen ausweicht, laßt vermuten, er marschiere heute bereits mit der Stute auf den nachstjahrigen St. Stephans-Preis, in welchem sie nur 47½ *kg* zu tragen hat.

DAN MAHER, der bekannte amerikanische Jockei, hat in Stokton ein glänzendes Meeting gehabt. Am ersten Tage desselben steuerte er bei sechs Ritten vier Sieger und am nachsten Tage bei sieben Ritten ebensoviele, so daß er von den dreizehn Rennen des Programmes nicht weniger als acht auf sein Konto brachte.

DAS FÜRSTENBERG-MEMORIAL, das erste große Rennen in Baden-Baden, welches am Sonntag zur Entscheidung kam, sah drei Franzosen in Front. Es siegte M. Caillaults *Macdonald* gegen M. Ephrussis *Ob* und M. Caillaults *Samsam*. Das Alte Badener Jagdrennen gewann *Elfdale* gegen *Scotch Moor* und *Carlito*.

DER ST. STEHPANS-PREIS war heuer ein sehr schnelles Rennen. Weder im vergangenen Jahre noch heuer konnte ein Pferd ein Rennen über 1800 *m* in der Zeit gewinnen, in welcher *Kapus* den reichen Preis nach Hause brachte, namlich in 1 : 55¾. *Tokios* Zeit im Jahre 1897 betrug angeblich 1 : 50, aber diese Zeit scheint nicht richtig zu sein.

BLOCKSBERG wurde doch nicht fur den Sankt Stephans Preis gesattelt. Man hat gut daran getan, ihm dieses Rennen und damit eine schwere Niederlage zu ersparen, denn er ist absolut nicht im stande, *Kapus* dreißig Pfunde zu geben und ihn zu schlagen. Im Konigin Elisabeth-Preis geht er mit ungleich besseren Siegeschancen zum Start.

PRETTY POLLY wird stark für das St. Leger in Doncaster gewettet. Auf die bisher ungeschlagene Stute wurde am vergangenen Mittwoch eine Wette von 500 : 400 »auf« und bald darauf eine zweite von 300 : 200 »auf« gebucht. Als sicherer Teilnehmer gilt auch *St. Denis*, ein hochgezogener Dreijahriger des Mr. S. B. Joel. Der Hengst hat bisher erst ein Rennen bestritten, namlich das Derby, in dem er Dritter hinter *St. Amant* und *John* [illegible]

DAS ZUKUNFTS-RENNEN ist die Hauptnummer auf dem heutigen Programm in Baden-Baden. Die mit 36.000 *M* ausgestattete Zweijahrigenkonkurrenz durfte ein ziemlich großes Feld beim Start vereinigen, denn es gelten als Teilnehmer: *Ulema* (?), *Liquette* (J. Reiff), *Cardigan* (?), *Rally* (A. Carter), *Champ d'Or* (Stern), *Vieux Jeu* (Bellhouse), *Pretty Maid* (Ch. Childs) *Genesareth* (?), *Hollander* (Warne) und *Festino* (Van Dusen). Im Preis der Stadt Baden, der am selben Tage gelaufen wird, werden die Franzosen wieder in der Überzahl sein und nur Herrn R. Haniels *Orienta* durfte den Kampf mit den Vertretern von jenseits der Vogesen aufnehmen. Fur das mit 23.500 *M* dotierte, über 2000 *m* fuhrende Rennen sollen gesattelt werden: *Caïus* 4j., 62 *kg* (Birkenruth), *Kausk* 3j., 55 *kg* (J. Reiff), *Alençon* 5j., 61 *kg* (Stern), *Exema* 5j., 60 *kg* (Ransch) und *Orienta* 3j., 53½ *kg* (Warne).

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:



ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 23. AUGUST 1904.

DAS PESTER SOMMER-MEETING.

III.

Ein merkwürdiges Rennen der heurige St. Stephans-Preis, beeinflußt durch Zwischenfälle, wie sie eben öfters eintreten, um die scharfsinnigsten Berechnungen völlig über den Haufen zu werfen. Das ist die »glorious uncertainty« des Turfs, ihr muß sich jeder echte und rechte Sportsman beugen, er muß sie mit in den Kauf nehmen und seine Passion soll und darf nicht verringert werden, wenn er von ihr betroffen wird. Heute durchkreuzt sie diesem, morgen jenem die schönsten Pläne und niemand kann ihr entgehen. Der Krauszsche Stall hatte im Vorjahre eine glänzende Saison, Sieg folgte auf Sieg, die Pferde eilten von Erfolg zu Erfolg. Heuer begann das Rennjahr schlecht, die erwartete Fortsetzung der vorjährigen Triumphe wollte sich nicht einstellen, vielmehr heftete sich das Unglück an die früher so sieggewohnten Farben. Der Stall tröstete sich mit der Hoffnung auf den St. Stephans-Preis, der ihm volle Entschädigung zu bieten schien. Und nun trat der Zwischenfall ein, der alle Erwartungen vernichtete, *Viribus unitis* verlor das Rennen, das sein Besitzer sicher zu gewinnen glaubte, schon beim Start infolge eines großen Terrainverlustes, an dem weder den Jockei noch den Starter die Schuld trifft. *Viribus unitis* war nie ein flinkes Pferd beim Start, vielmehr stets ein schlechter Starter, und am Samstag eben leider auch. Lewis ritt dann ein wohlüberlegtes Rennen, er hastete nicht, er nahm aus dem Hengste nicht zu viel heraus, er trachtete das verlorene Terrain nach und nach einzubringen, aber das erforderte doch ein übermäßiges Anspannen der Kräfte von *Viribus unitis*, und er wurde nur Fünfter. Und hat *Viribus unitis* das Rennen durch seine Unzuverlässigkeit beim Ablauf verloren, so verlor es *Futótüz* durch seinen Mangel an Gehlust. Er zeigte sich nicht gewillt, ordentlich zu galoppieren, und als er endlich wollte, da war es zu spät, er vermochte nur das vierte Geld zu erhaschen.

Aus dem Mißgeschick seiner zwei hervorragenden Gegner zog *Kapus* den größten Nutzen und brachte den reichen Preis in überlegener Manier heim. Er hatte ja nicht mehr viel zu schlagen. Er war immer ein besseres Pferd wie *Orion* und stand, wenn er in Form war, niemals 24 Pfunde unter *Macdonald* und *Jenkins*. Sein Sieg ist also keineswegs so unerklärlich, als es für den ersten Moment den Anschein hatte, verblüffend war nur der Stil, in dem er errungen war. Der läßt es freilich nachträglich schwer begreifen, daß *Kapus* bei zehn Pfunden zu seinen Gunsten zweimal von *Sada Jacco* geschlagen werden konnte. Hat er wirklich in den letzten Tagen so gewaltige Fortschritte gemacht oder ist *Sada Jacco* von so hoher Klasse geworden? Sie soll nun wie *Kapus* für den diesjährigen so für den nächstjährigen St. Stephans-Preis aufgespart werden. *Orion* ist entsprechend seiner diesjährigen Form gelaufen, was man von *Macdonald* nicht behaupten kann. Er scheint nicht mehr ganz das Pferd von einst zu sein. Ziemlich stark enttäuschten *Jenkins* und *Gazette*, die nie ordentlich im Rennen waren. *Tolmács*, der mit Hilfe aller möglichen Kunststücke zum Start gebracht wurde — er hatte sogar ein Tuch vor den Augen, das ihm in dem Momente des Ablaufes weggerissen wurde — war nirgends. Er hatte allerdings im St. Stephans-Preis nichts zu suchen gehabt und wäre besser zu Hause geblieben.

Die zweite große Konkurrenz der beiden letzten Pester Renntage war das Biennial-Zuchtrennen, in welchem *King Rob* seinen vierten Sieg feierte. Streng nach Form hätte er eigentlich von *Böbita* geschlagen werden müssen, oder richtiger gesagt, nach dem Ausgange des Károlyi-Memorial. Aber er ist seitdem, wie auch anzunehmen war, weit besser geworden, während die Stute kaum Fortschritte gemacht hat, und so kostete es ihn nicht viel Mühe, *Böbita* bei fünf Pfunden zu seinen ungunsten zu schlagen. Er marschiert dermalen unbedingt an der Spitze seiner Altersgenossen. Zwischen *King Rob* und *Böbita* schob sich *Buddhist*, der denn doch als der beste Helenentaler anzusehen ist. *Menydorgos* hatte im Preis vom Helenental Glück, als er *Buddhist* zu bezwingen vermochte, diesmal war er um mehr wie fünf Pfunde von dem Dreherschen Hengste geschlagen. Vierter wurde *Siess*, die anderen kamen nie in Frage.

Die übrigen Rennen standen den besprochenen Zuchtprüfungen gegenüber weit zurück, waren von ganz untergeordneter Bedeutung und bedürfen keiner eingehenden Besprechung. Einige Streiflichter mögen genügen. Bemerkenswert ist die Niederlage von *Kikelet* gegen *Menyecske* im Wasserturm-Preis. *Kikelet* soll um manche Pfunde besser sein wie *Kapus*. Entweder ist dies nicht richtig oder *Kikelet* hat aus unbekannten Gründen versagt. Man darf sich nicht wundern, wenn sie die sonntägige Form bald gründlich korrigiert. Nicht besser wie *Kikelet* erging es im Csomórer Preis *Prior*. Er unterlag hier gegen *Lottó* und *Harcsos*. Und diesem Hengste wurden einst Außenseiterchancen für zwei Derbies zugesprochen! Im Handicap der Dreijährigen schien *Mindjárt* im Gewichte ganz ausgelassen zu sein. Er ging aber derart krumm ins Rennen, daß auch den oberflächlichen Beobachter sein Versagen nicht überraschen konnte. Das Rennen hätte ihm erspart werden sollen.

Ein nützlicher Brotverdiener steckt in *Petur*, welcher das Maidenrennen der Zweijährigen in guter Manier gegen *Löwenherz* und *Koma* gewann. Im Maiden-Verkaufs-Handicap siegte *Önkéntes úr*, den Cleminson glücklich vom Start brachte und der damit schwer zu schlagen war, im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen verriet *Kapor* mit ihrem leichten Erfolge gegen zwölf Konkurrenten eine gute Form.

Im Preis von Lagymányos konnte *Viribus unitis* die Niederlage wettmachen, welche er im St. Stephans-Preis erlitten hat. Er hat bloß *Futótüz* zu fürchten.

Das Maiden-Verkaufs-Handicap der Zweijährigen konnte *Jegvirág* gewinnen, wenn sie *Senki többet* und *Aram* zu schlagen vermag.

Im Präsidenten-Preis durfte es zu einem Kampfe kommen, es ist nicht recht zu glauben, daß ein Pferd leicht gewinnt. *Jenkins* hat im St. Stephans-Preis enttäuscht, man muß deshalb von ihm absehen und sein Vertrauen *Nemes*, *Zarina* und *Veruda* zuwenden, zwischen denen sich das Ende abspielen sollte. Nicht aus dem Rennen ist *Kikelet*.

Der Neupester Preis ist *Ragtail* zuzusprechen, dessen ernsteste Gegner *Bakancsos* und *Tarogató* sind.

Das Verkaufsrennen schaut natürlich wie ein sehr gutes Ding für *Royal Flush* aus, hinter dem *Rendetlen* und *Curieuse* als die Nächsten einkommen sollten.

Im Nursery-Handicap fällt die Wahl ziemlich schwer. Vielleicht geht man nicht fehl, wenn man in *Rézi*, *Hamishir* und *Amie* die aussichtsvollsten Kandidaten erblickt.

Das Welter-Handicap ist gleichfalls ein ganz offenes Rennen. Da aber eine Voraussage getroffen werden muß, so seien *Marineur*, *Ezaz* und *Curieuse* als die anscheinend am besten weggekommenen Pferde bezeichnet.

Tips für heute:
Preis von Lagymányos: *Viribus unitis—Futótüz.*
Maid.-Verk.-Hcp. d. Zweij.: St. Gf. Degenfeld—*Senki többet.*
Präsidenten-Preis: *Nemes—Zarina.*
Neupester Preis: *Ragtail—Bakancsos.*
Verkaufsrennen: *Royal Flush—Rendetlen.*
Nursery-Handicap: *Rezi—Hamishir.*
Welter-Handicap: *Marineur—Ezaz.*

RENNEN.

RESULTATE.

Pest, Sommer-Meeting 1904.

Fünfter Tag. Samstag den 20. August.
Gute Bahn.

I. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 1400 *m*.
P. Mraviks br. St. *Toilette* v. Orwell—Toinette, 2000 K. 43 *kg**) (Mravik) . . $1:31\frac{1}{4}$ . . . . Bocskai 1
R. v. Zomborys F.-H. *Kuli*, 3000 K, $49\frac{1}{2}$ *kg* Walkington 2
A. Egyedis br. H. *Karikás*, 6000 K, 54 *kg* . . Lewis 3
M. Löbls Sch.-St. *Szürkulet*, 2000 K, 43 *kg**) Rybensky 4
M. Adriens br. St. *Gage*, 6000 K, $52\frac{1}{2}$ *kg* . . Bonta 0
Gf. Fr. Chorinskys br. H. *Oos*, 1000 K, 43 *kg**) Frühwirth 0
N. Györgyeis dbr. H. *Pirók*, 1000 K, $46\frac{1}{2}$ [illegible] R. Poole 0
G. v. Rohonczys br. H. *Forgószél*, 6000 K, $50\frac{1}{2}$ *kg**) Borbely 0
Bar. S. Uechtritz' F.-H. *Patatras*, 5000 K, 49 *kg**) Felling 0

Tot.: 382:10. Platz: 218, 80, 66·50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Karikás*, 48 *Szürkület*, 61 *Kuli*, 73 *Gage*, 145 *Oos*, 265 *Patatras*, 273 *Forgószél*, 632 *Pirók*. Wett.: Pari *Karikás*, 4 *Kuli*, 5 *Gage* und *Szürkulet*, 6 *Oos*, 7 *Patatras*, 8 *Forgószél*, 10 *Pirók* und *Toilette*. Leicht mit zwei Längen gewonnen; sechs Längen zurück der Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1970, 270, 170 K.

II. MAIDEN-VERKAUFS-HCP. 2700 K. 2000 *m*.
L. v. Schosbergers 3j F.-H. *Páros* v. Paratlan—Whippiar, $50\frac{1}{2}$ *kg* (A. Beeson) . 2:16 . . . . Aylin 1
Bar. M. Herzogs 3j. F.-W. *Dondth*, 58 *kg* . Cleminson 2
Gf. Steph. Forgach' 3j. dbr. St. *Angyom*, $59\frac{1}{2}$ *kg*. R. Huxtable 3

Tot.: 16:10. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 28 *Dondth*, 62 *Angyom*. Wett.: $1\frac{1}{2}$ auf *Páros*, $1\frac{1}{4}$ *Dondth*, 4 *Angyom*. Leicht mit zweieinhalb Längen gewonnen; sieben Längen zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Wert: 1960, 460, 160 K.

III. ST. STEPHANS-PREIS. 83.000 K. 1800 *m*.
L. v. Schosbergers 4j. br. H. *Kapus* v. Windgall—Kapri, 49 *kg* (A. Beeson) . . $1:55\frac{3}{4}$ . . . . Aylin 1
Gf. G. Andrassys 4j. br. H. *Orion*, 49 *kg* Cleminson 2
A. v. Péchys 5j. br. H. *Macdonald*, 61 *kg* . . . Taral 3
Gf. E. Degenfelds 4j dbr. H. *Futótüz*, 49 *kg* . Janek 4
A. v. Krausz' 4j. F.-H. *Viribus unitis*, 49 *kg* . Lewis 5
Gf. Tass. Festetics' 4j. br. H. *Jenkins*, 61 *kg* R. Huxtable 0
Bar. H. Königswarters 4j. br. St. *Gazette*, $47\frac{1}{2}$ *kg* Martinkovich 0
Pz. M. E. Taxis' 4j. br. H. *Tolmács*, 49 *kg* L. Rothfuss 0

Tot.: 199:10. Platz: 158, 130, 74:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 31 *Macdonald*, 34 *Futótüz*, 46 *Viribus unitis*, 105 *Orion*, 135 *Gazette*, 184 *Jenkins*, 240 *Tolmács*. Wett.: 2 *Macdonald*, $2\frac{1}{2}$ *Futótüz*, $3\frac{1}{2}$ *Viribus unitis*, 6 *Orion*, 10 *Kapus*, 12 *Gazette* und *Jenkins*, 16 *Tolmács*. Sehr leicht mit fünf Längen gewonnen; eine Halslänge zurück der Dritte, ebensoweit vor dem Vierten. *Viribus unitis* verlor beim Start drei Längen. Wert: 63.000, 10.000, 6000, 2000 K.

IV. MAIDENR. D. ZWEIJ. 4100 K. 1000 *m*.
Gf. L. Telekis br. H. *Petur* v. Jack o'Lantern—Maria Pia, 56 *kg* (E. Hesp) . . $1:00^{3}$ . . . . Lewis 1
Rittm. R. Söllingers br. H. *Löwenherz*, 56 *kg* . Janek 2
L. Egyedis br. H. *Koma*, $52\frac{1}{2}$ *kg**) . . . F. Rothfuss 3
Pz. Mig. v. Braganças br. St. *Runaway Girl II.*, 51 [illegible] *) L. Rothfuss 4
Gf. A. Henckels br. St. *Conference*, $54\frac{1}{2}$ *kg* Walkington 0
Bar. M. Herzogs br. St. *Simay*, $52\frac{1}{2}$ *kg**) . . . Jenicek 0
P. Mraviks br. H. *Rizi-Bizi*, 56 *kg* . . . Cleminson 0
Bar. G. Springers br. St. *Eletta*, $54\frac{1}{2}$ *kg* . . . . Taral 0
Gf. S. Wimpffens F.-St. *Liza Blitz*, $54\frac{1}{2}$ *kg* R. Huxtable 0

Tot.: 26:10. Platz: 78, 104, 184:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 38 *Eletta*. 66 *Löwenherz*, 108 *Liza Blitz*, 132 *Runaway Girl II.*, 185 *Rizi-Bizi*, 191 *Conference*, 235 *Koma*, 312 *Simay*. Wett.: Pari *Petur*, $2\frac{1}{2}$ *Eletta*, 4 *Löwenherz*, 8 *Liza Blitz*, 10 *Koma*, *Rizi-Bizi* und *Runaway Girl II.*, 14 *Conference* und *Simay*. Sicher mit einer Länge gewonnen; fünf Längen zurück der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

V. MAIDEN-HCP. D. ZWEIJ. 4400 K. 1000 *m*.
Gf. N. M. Esterhazys br. H. *Önkéntes úr* v. Guerrier—Veilchen, $48\frac{1}{2}$ *kg* (Reynolds) . . $1:00^{3}$ . . Cleminson 1
P. Mraviks br. St. *Rézi*, 56 *kg* . . . . Lewis 2
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Bona sera*, 47 *kg* . . . Baines 3
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Róna*, 54 *kg* . . Mitchell 4
Ant. Drehers br. H. *Vino tinto*, 62 *kg* . . . . Adams 0
Gf. D. Wenckheims br. H. *Aldus*, $57\frac{1}{2}$ *kg* . Smejda 0
N. Györgyeis br. St. *Gohér*, 56 *kg* . . . . S. Bulford 0
Gf. A. Sigrays F.-H. *Kiboko*, $49\frac{1}{2}$ *kg* . . Walkington 0
Mr. Adriens br. H. *Hunczut*, $47\frac{1}{2}$ *kg* . . . . . Janek 0
M. Löbls F.-H. *Bunkó*, $45\frac{1}{2}$ *kg* . . . W. Pache 0
A. Egyedis br St. *Mente*, 44 *kg* . . . . Pretzner 0

Tot. 28:10. Platz: 74, 118, 156:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 36 *Róna*, 108 *Aldus*, 109 *Rézi*, 111 *Mente*, 130 *Bona sera*, 247 *Kiboko*, 253 *Hunczut* und *Vino tinto*, 341 *Bunkó*, 471 *Gohér*. Wett.: 2 *Önkéntes úr*, 3 *Róna*, 5 *Bona sera* und *Mente*, 6 *Kiboko*, 7 *Hunczut*, 8 *Bunkó* und *Rezi*, 10 *Aldus*, 14 *Gohér* und *Vino tinto*. Leicht mit einer halben Länge gewonnen; fünf Längen zurück die Dritte. Wert · 2950, 950, 350 K.

VI. VERKAUFSR. 2500 K. 1100 *m*.
A. v. Péchys 3j. br. St. *Frittura* v. Abonnent—Francesca, 6000 K, $56\frac{1}{2}$ *kg* (H. Milne) $1:09\frac{1}{4}$ . . . Fatting 1
Th. Meichls 4j. br. St. *Curieuse*, 1000 K, 53 *kg* Bichler 2
I. Zangens 3j. dbr. W. *Rother bon*, 4000 K, $53\frac{1}{2}$ *kg* Janek 3
Mr. Albert Woods 3j. br. St. *Caudry*, 2000 K, $50\frac{1}{2}$ *kg* Pretzner 4
Bar H. Königswarters 3j. br. W. *Petrolay*, 1000 K, 49 *kg* Martinkovich 5

*) Inkl. $3\frac{1}{2}$ [illegible] Reitererlaubnis.

Rittm. P. Scheys 3j. F.-H. *Barkóczy*, 2000 K, 56 *kg* Smejda 6
A. v. Péchys 3j. F.-St. *Aurelia*, 6000 K, 53 *kg**) Ujka 7
Tot.: 53 : 10. Platz: 154, 92, 76 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: [illegible] *Rother bon*, 35 *Caudry*, 62 *Curieuse*, 65 *Petrolay*, 189 *Barkóczy*. Wett.: 2 *Rother bon*, 3 *Caudry*, 4 *Curieuse* und *Frittura*, 5 *Petrolay*, 10 *Aurelia*, 12 *Barkóczy*. Sehr leicht mit drei Langen gewonnen; anderthalb Längen zurück der Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1970, 270, 170 K.

VII. HANDICAP D. DREIJ. 4400 K. 1800 *m*.
Bar. M. Herzogs F.-H. *Katóna* v. Bona Vista—Wave, 53½ *kg* (Heath) . . 1 : 59 . . . . Cleminson 1
Bar. G. Springers br. St. *Thorane*, 49½ *kg* . . Lewis 2
N. Györgyeis F.-H. *Mindjárt*, 55½ *kg* . . S. Bulford 3
Capt. Zs. br. H. *Scoronconcolo*, 59 *kg* . . . . Bonta 4
G. v. Robonczys F.-St. *La Plata*, 46 *kg* . . . Pretzner 0
Tot.: 72 : 10. Platz: 136, 120 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Mindjárt*, 51 *Scoronconcolo*, 59 *Thorane*, 90 *La Plata*. Wett.: 2 auf *Mindjárt*, 3 *Scoronconcolo*, 4 *La Plata* und *Thorane*, 6 *Katona*. Nach Kampf mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Wert: 2950, 950, 350 K.

Sechster Tag. Sonntag den 21. August.
Gute Bahn.

I. WASSERTURM-PR. 4100 K. 2400 *m*.
Capt. Zs. 3j. br. St. *Menyecske* v. War Horn—Fickle, 61½ *kg* (K. v. Szemere) . . 2 : 45¾ . . . . Bonta 1
L. v. Schosbergers 3j. br. St. *Kikelet*, 61½ *kg* Walkington 2
Bar. G. Springers 3j. F.-St. *Iráska*, 56½ *kg* . . Taral 3
L. Egyedis 3j. dbr. H. *Lennox*, 56 *kg* . . . . Lewis 4
Tot.: 58 : 10. Platz: 64, 52 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Kikelet*, 49 *Iráska*, 64 *Lennox*. Wett.: 1¾ auf *Kikelet*, 3 *Menyecske*, 4 *Lennox*, 5 *Iráska*. Leicht mit einer Lange gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

II. VERKAUFSRENNEN. 2500 K. 1500 *m*.
Bar. M. Herzogs 3j. F.-W. *Nikita* v. Tokio—Nini, 3000 K, 56½ *kg* (Heath) . . 1 : 37²/₅ . . . . S. Bulford 1
W. Schlesinger & Cies. 3j. br. St. *Derü*, 1000 K, 50 *kg* Martinkovich 2
Gf. A. Henckels 3j. dbr. H. *Confrater*, 1000 K, 51½ *kg* Walkington 3
Pz. M. E. Taxis' 4j. dbr. H. *Never in doubt*, 1000 K, 52½ *kg**) . . . . L. Rothfuss 4
Mr. Albert Woods 4j. F.-H. *Win*, 1000 K, 56 *kg* Pretzner 0
L. Egyedis 3j. br. W. *Servus Brezina*, 1000 K, 50 *kg* [illegible] 0
Bar. G. Springers 3j. br. St. *Dulcinea*, 1000 K, 46½ *kg**) Lenart 0
Tot.: 43 : 10. Platz: 72, 66, 100 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 32 *Derü*, 89 *Never in doubt*, 92 *Servus Brezina*, 101 *Confrater*, 123 *Win*, 324 *Dulcinea*. Wett.: 1½ *Derü*, 3 *Nikita*, 5 *Never in doubt* und *Servus Brezina*, 6 die anderen. Leicht mit zwei Langen gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. Der Sieger wurde um 4500 K von Mr. Albert Wood gekauft. Wert: 1970, 1020, 170 K.

III. CSOMÓRER PR. 4100 K. 1400 *m*.
L. Egyedis 3j. br. W. *Lottó* v. The Lombard—Lotti, 51½ *kg* (E. Hesp) . . 1 : 29 . . . . Lewis 1
Gf. Tass. Festetics' 3j. dbr. H. *Harczos*, 49½ *kg**) L. Rothfuss 2
Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-H. *Prior*, 59 *kg* . . . . Taral 3
N. v. Luczenbachers 3j. br. St. *South Star*, 51½ *kg* Mitchell 4
Gf. E. Degenfelds 3j. F.-H. *Mixi*, 53 *kg* . . . Janek 0
Lt. L. v. Friedenliebs 4j. F.-H. *Ornament*, 57½ *kg* Baines 0
L. v. Krausz' 4j. br. H. *Camperdown*, 59 *kg**) F. Fries 0
Bar. G. Springers 3j. br. H. *Pusztán*, 53 *kg* . Walkington 0
Tot.: 47 : 10. Platz: 72, 156, 70 : 50. Auf andere Pferde entfallende Quoten: 22 *Prior*, 86 *Mixi*, 75 *South Star*, 159 *Camperdown*, 161 *Harczos*, 167 *Pusztán*, 170 *Ornament*. Wett.: 1½ auf *Prior*, 3 *Lottó*, 5 *Mixi*, 6 *Camperdown*, 7 *Ornament*, *South Star* und *Pusztán*, 10 *Harczos*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; dreieinhalb Langen zurück der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

IV. BIENNIAL-ZUCHTR. 26.000 K. 2j. 1100 *m*.
L. Egyedis F.-H. *King Rob* v. King Monmouth—Romanee, 58½ *kg* (E. Hesp) . . 1 : 09 . . . . Lewis 1
A. Drehers br. H. *Buddhist*, 56 *kg* . . . . . Adams 2
Gf. E. Degenfelds br. St. *Bóbita*, 54½ *kg* . . . Janek 3
Gests. Öreglak br. H. *Siess*, 54½ *kg* . . . . . Smejda 4
El. v. Blaskovits' br. H. *Nézsa*, 56 *kg* . . . Mitchell 0
A. Egyedis br. H. *Menydorgos*, 58½ *kg* . Martinkovich 0
Gf. P. Festetics' F.-St. *Bayonet*, 54½ *kg* . Walkington 0
Bar. G. Springers dbr. H. *Jugurtha*, 56 *kg* . . . Taral 0
Capt. Zs. schw. H. *Junák*, 56 *kg* . . . . Bonta 0
Tot.: 23 : 10. Platz: 68, 104, 84 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 49 *Siess*, 66 *Bóbita*, 80 *Buddhist*, 127 *Jugurtha*, 198 *Menydorgos*, 219 *Junák*, 266 *Nézsa*, 368 *Bayonet*. Wett.: Pari *King Rob*, 4 *Bóbita* und *Siess*, 6 *Buddhist*, *Menydorgos* und *Jugurtha*, 7 *Junák*, 12 *Nézsa*, 14 *Bayonet*. Sicher mit einer Halslange gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Wert: 22.000, 3000, 1000 K.

V. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 900 *m*.
Gf. A. Pejacsevich' br. St. *Kapor* v. Windgall—Kapri, 1500 K, 48½ *kg* (Kaposi) . . 0 : 56¾ . . . Pretzner 1
P. Mraviks br. H. *Calabrias*, 2000 K, 52 *kg* Walkington 2
Gf. E. Degenfelds br. St. *Avenida*, 1000 K, [illegible] *kg* Janek 3
Gf. Tass. Festetics' br. St. *Szende*, 2000 K, 47 *kg**) L. Rothfuss 4
E. Boross' br. H. *Advance Guard*, 2000 K, 52 *kg* Smejda 0
A. Egyedis br. H. *Nássuram*, 1000 K, 44½ *kg**) Drexler 0
L. Egyedis br. St. *Gondolat*, 1000 K, 43 *kg* F. Rothfuss 0

Bar. M. Herzogs F.-St. *Mary*, 1000 K, 43 *kg* Strobback 0
B. v. Liptays dbr. H. *Futár*, 2000 K, 52 *kg* . . Galló 0
J. v. Lossonczys br. W. *Párhútó*, [illegible] K, 46½ *kg* Martinkovich 0
N. v. Luczenbachers br. H. *Homely*, 1000 K, 48 *kg* . Shea 0
G. v. Robonczys br. H. *Szt. Király*, 2500 K, 54 *kg* S. Bulford 0
Bar. S. Uechtritz' br. St. *Nyalánk*, 1000 K, 46½ *kg* Fetting 0
Tot.: 42 : 10. Platz: 82, 112, 114 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 62 *Szende*, 75 *Calabrias*, 86 *Avenida*, 105 *Nyalánk*, 114 *Partuto*, 144 *Homely*, 159 *Gondolat*, 228 *Mary*, 238 *Szt. Király*, 266 *Advance Guard*, 463 *Futár*. Wett.: 2½ *Kapor*, 4 *Calabrias* und *Nyalánk*, 6 *Gondolat*, *Nássuram* und *Szende*, 8 *Avenida*, *Homely* und *Szt. Király*, 10 *Advance Guard*, *Futár* und *Partuto*, 12 *Mary*. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 5900 K von Herrn C. Lovik gekauft. Wert: 1970, 1470, 170 K.

VI. WELTER-HANDICAP. 4400 K. 1000 *m*.
Gf. El. Batthyanys 6j. br. W. *Ormód* v. Gourmand—Orpheline, 57½ *kg* (Ch. Planner) 1 : 02²/₄ . . Taral 1
Bar. J. Harkanyis 4j. br. St. *Corfu*, 48 *kg* . . . Janek 2
P. Mravicks 3j. F.-St. *Dercze*, 49½ *kg* . . . Milburn 3
Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-St. *Gute Gabe*, 51½ *kg* Baines 4
Capt. Zs. 3j. br. H. *Salute*, 61 *kg* . . . . . Bonta 0
Ant. Drehers 3j. F.-H. *Rabulist*, 60½ *kg* . . . Adams 0
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Parányi*, 56½ *kg* Mitchell 0
N. Györgyeis 6j. F.-St. *Biri*, 56 *kg* . . . S. Bulford 0
Bar. M. Herzogs 3j. br. H. *Telcs*, 54 *kg* . Walkington 0
L. Egyedis 3j. dbr. H. *Master Jack*, 53 *kg* . . Lewis 0
I. Zangens 3j. dbr. W. *Rother bon*, 51½ *kg* . Holmes 0
E. Boross' 3j. F.-St. *Snip-snap*, 42½ *kg* . . . . Heidt 0
Tot.: 23 : 10. Platz: 72, 78, 134 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 52 *Corfu*, 74 *Master Jack*, 182 *Parányi*, 146 *Dercze*, 211 *Salute*, 213 *Gute Gabe*, 333 *Rabulist*, 338 *Rother bon*, 389 *Telcs*, 920 *Snip-snap*, 1095 *Biri*. Wett.: pari *Ormód*, 4 *Corfu*, 5 *Master Jack* und *Parányi*, 7 *Gute Gabe*, 8 *Rother bon* und *Telcs*, 10 *Rabulist*, *Dercze* und *Salute*, 12 *Biri* und *Snip-snap*. Sehr leicht mit einer Lange gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Wert: 2950, 950, 350 K.

VII. MAIDENR. 4100 K. 1600 *m*.
Gests. Somosi 3j. F.-H. *Hangyar* v. Orelio—Sugar-plum, 54½ *kg* (Ball) . . . 1 : 45 . . . . Lewis 1
Gf. Tass. Festetics' 3j. br. H. *Dolomit*, 51 *kg**) L. Rothfuss 2
Bar. M. Herzogs 3j. F.-W. *Donáth*, 58 *kg* Walkington 3
L. v. Krausz' 3j. F.-H. *Tiborcz*, 54½ *kg* Martinkovich 4
Tot.: 35 : 10. Platz: 88, 192 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Donáth*, 65 *Dolomit* und *Tiborcz*. Wett.: 1½ auf *Donáth*, 1½ *Hangyar*, 4 *Dolomit*, 5 *Tiborcz*. Mit einer halben Lange gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

BERICHTE.

Pest, Sommer-Meeting 1904.

Fünfter Tag. Samstag den 20. August.

Der Tag des St. Stephans-Preises brachte ein »dichtbesetztes Haus«. Selbst der Aktionärraum, der an den Sommerrenntagen immer starke Lücken aufweist, bot diesmal den Anblick der Überfüllung, auf den billigeren Plätzen aber war's geradezu beängstigend voll. Wer will denn auch nicht den St. Stephans-Preis sehen, dieses populärste Rennen Ungarns? Leider stand es unter einem Unstern, es wurde durch einen bösen Zwischenfall beeinflußt, indem der mit allerersten Chancen ins Rennen gehende *Viribus unitis* beim Start so viele Langen verlor, daß er nicht mehr in Frage kommen konnte. Da weiter *Futótüz* seinen schlechten Tag hatte und nicht gehen wollte, so war eine Überraschung leicht möglich, und sie trat auch ein. Der völlig unbeachtete *Kapus* siegte überlegen gegen *Orion* und *Macdonald*. So wie hier waren auch in einigen anderen Rennen die Favorits unglücklich, so daß die Mehrzahl der Wettenden nicht gerade gehobenen Gemütes den Rennplatz verließ.

Im Verkaufsrennen der Zweijährigen führte *Toilette* vor *Patatras* und *Pirók* und erlangte bald einen guten Vorsprung; *Forgószél* und *Kuli* schlossen das Feld ab. In der kurzen Wand rückten *Szurkulet* und *Karikás* vor und bogen hinter *Toilette* in die Gerade ein. An der Distanz kam *Kuli* hervor und passierte alle anderen Pferde bis auf *Toilette*, die sich nicht erreichen ließ und leicht mit zwei Langen siegte, sechs Langen zurück war *Karikás* Dritter.

Im Maiden-Verkaufs-Handicap setzte sich das Dreierfeld in der Ordnung *Angyom*, *Páros*, *Donáth* in Bewegung. Diese Reihenfolge blieb unverändert bis zum Beginne des Guldenplatzes, wo *Angyom* geschlagen war. *Páros* und *Donáth* gingen an ihr vorbei und ersterer siegte sehr leicht mit zweieinhalb Langen. Sieben Langen hinter *Donáth* kam *Angyom* als Letzte ein.

Für den St. Stephans-Preis wurden *Orion* (Cleminson), *Jenkins* (R. Huxtable), *Futótüz* (Janek), *Viribus unitis* (Lewis), *Macdonald* (Taral), *Gazette* (Martinkovich), *Tolmács* (L. Rothfuss) und *Kapus* (Aylin) gesattelt. Es entwickelte sich noch ein ziemlich lebhafter Wettkampf und schließlich startete *Macdonald* als Favorit. Nun gingen die Pferde zum Ablaufspfosten, wobei etliche Mann sich bemühten, *Tolmács* zur Maschine zu bringen. Endlich gelang dies, die anderen Pferde waren auch in Linie, und so löste denn der Starter die Bander aus. In dem Momente wollte *Viribus unitis* Kehrt machen und bevor ihn Lewis zur Raison gebracht, waren die anderen weg und er folgte mit mehreren Langen Terrainverlust als Letzter. *Macdonald* war als Erster abgesprungen vor *Orion* und *Futótüz*, dann kamen *Kapus* und *Gazette*, *Kapus* arbeitete sich rasch vor und war schon nach 200 *m* an der Spitze vor *Macdonald*, *Orion* und *Gazette*, während *Futótüz* zu *Tolmács* und *Viribus unitis* zurückwich. In der kurzen Wand war die Ordnung dieselbe, nur *Viribus unitis* war vorgerückt und galoppierte als Fünfter, indes *Futótüz* Letzter war. So kamen die Pferde in die Gewinnseite, wo *Kapus* noch weiter fortzog von *Orion* und *Macdonald*, während *Viribus unitis* zu einem Vorstoß einsetzte. Er war aber bereits vor dem Guldenplatz in Nöten und konnte das vordere Treffen nicht erreichen. An der Innenwand sah man plötzlich *Futótüz* aufrücken und gemeinsam mit *Orion* und *Macdonald* in die Entscheidung eingreifen, aber *Kapus* war zu weit vorne. Er gewann sehr leicht mit fünf Längen gegen *Orion*, der *Macdonald* mit einer Halslange für das zweite Geld schlug. Ebensoweit zurück war *Futótüz* Vierter vor *Viribus unitis*.

Im Maidenrennen der Zweijährigen führten *Eletta* und *Petur* vor *Koma*, *Lowenherz*, *Simay* und *Runaway Girl II.*, wobei die beiden Pferde einen größeren Vorsprung hatten. An der Distanz wich *Eletta*, *Petur* zog fort und wies einen vor den Tribünen unternommenen Angriff von *Lowenherz* sicher mit einer Lange ab. Fünf Langen dahinter wurde *Koma* als Dritter placiert.

Im Maiden-Handicap der Zweijährigen stürmte nach gegebenem Zeichen *Önkentes úr* mit der Führung davon und hinter ihm galoppierte *Rézi* vor *Vino tinto*, *Gohér*, *Mente* und der außen befindlichen *Bona sera*. Bei Beginn des Guldenplatzes waren nur mehr die beiden Führenden ernstlich im Rennen, *Önkentes úr* siegte leicht mit einer halben Lange gegen [illegible], welche fünf Langen [illegible].

Das Verkaufsrennen nahm einen sehr einfachen Verlauf. *Frittura* führte vom Fleck weg vor *Curieuse* und *Rother bon* und schlug *Curieuse* sehr leicht mit drei Langen. Anderthalb Langen trennten *Curieuse* von *Rother bon* im Ziele.

Im Handicap der Dreijahrigen wies *Scoronconcolo* den Weg vor *La Plata* und *Mindjárt*, mußte aber bald das Kommando an *La Plata* abtreten, welche dem Felde davoneilen zu wollen schien. An der Einlaufsecke war sie aber fertig, *Scoronconcolo*, *Mindjárt* und *Thorane* zogen an ihr vorbei und galoppierten kampfend die Gerade herunter. Da brauste vor den Tribünen plötzlich *Katona*, der bis dahin immer Letzter gewesen, daher, war mit einem mächtigen Vorstoß an der Spitze und gewann mit anderthalb Langen gegen *Thorane*, der eine halbe Lange vor *Mindjárt* den Richter passierte.

Sechster Tag. Sonntag den 21. August.

Das Wetter war wieder so schön wie am St. Stephans-Preis-Tage, zu schön, denn die ersehnte Abkühlung will noch immer nicht eintreten, der Besuch war aber bedeutend schwächer. Allerdings stand keine Anziehungsnummer auf dem Programme, denn das Biennial-Zuchtrennen gehört nicht in die Kategorie jener Konkurrenzen, welche besonderes Interesse einzuflössen vermögen, die übrigen Rennen des Tages aber waren wieder untergeordneter Natur. Das angeführte Zweijährigenrennen wurde von *King Rob* gewonnen, der damit seine Überlegenheit über seine Altersgenossen neuerlich bewies. Der Helenentaler *Buddhist* wurde Zweiter vor *Bóbita* und *Siess*. Überraschend kamen im Wasserturm-Preis und im Csömörer Preis die Niederlagen der heißen Favorits *Kikelet* und *Prior*. Beide Dreijährige sind doch nicht so viel wert, als einst geglaubt wurde.

Im Wasserturm-Preis traten der favorisierten *Kikelet* drei Pferde entgegen. *Menyecske* führte vom Fleck weg vor *Kikelet*, *Lennox* und *Iráska*. Diese Ordnung blieb die gleiche bis zur Distanz, wo *Lennox* geschlagen war, während *Kikelet* und *Iráska* zum Angriff auf *Menyecske* schritten. Diese hielt aber stand und siegte leicht mit einer Lange gegen *Kikelet*, welche eine Lange vor *Iráska* [illegible].

Im Verkaufsrennen waren *Confrater* und *Derü* am schnellsten flott und ihnen folgten *Nikita* und *Win*, aber schon nach 100 *m* setzte sich *Nikita* an die Spitze vor *Derü* und *Win*, *Confrater* wurde zurückgenommen. In der Geraden kam *Confrater* wieder und drang vom Guldenplatz ab im Vereine mit *Derü* auf *Nikita* ein, der aber leicht mit zwei Langen gegen *Derü* siegte, hinter der anderthalb Langen zurück *Confrater* Dritter wurde.

Im Csömörer Preis wies *Prior* den Weg vor *Lottó* und *South Star*, wurde aber bald in der Führung von *Lottó* abgelöst, um dann weiterhin als Zweiter vor *South Star* und *Mixi* zu galoppieren. So kamen die Pferde in die Gerade, wo an der Innenwand *Harczos* aufrückte, an *South Star* und *Prior* vorzog und sich an die Verfolgung von *Lottó* machte. Dieser war aber nicht zu erreichen und siegte leicht mit anderthalb Langen gegen *Harczos*, den dreieinhalb Langen von *Prior* im Ziele trennten.

Für das Biennial-Zuchtrennen wurden *Nézsa* (Mitchell), *Bóbita* (Janek), *Buddhist* (Adams), *Menydorgos* (Martinkovich), *King Rob* (Lewis), *Bayonet* (Walkington), *Siess* (Smejda), *Jugurtha* (Taral) und *Junák* (Bonta) gesattelt. Nach gegebenem Startzeichen sah man *Buddhist* und *King Rob* im Vordertreffen vor *Siess*, *Bóbita* und den außen galoppierenden Hengsten *Nézsa* und *Junák*. Vom Beginne des Guldenplatzes an sonderten sich *Buddhist* und *King Rob* von ihren Gegnern ab und liefen ein schönes Rennen nach Hause, das *King Rob* mit einer Halslange zu seinen Gunsten entschied. Vier Langen zurück war *Bóbita* Dritte vor *Siess*.

Im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen stürmte *Kapor* mit der Führung davon, hinter ihr gewahrte man *Avenida*, *Szende*, *Nyalánk* und *Pártütő*. Vor dem Guldenplatze hatte sie noch immer klare Führung, und als dann *Calabrias* hervorbrach, fiel es ihr nicht schwer, dessen Anprall mit zweieinhalb Langen zurückzuweisen. Eine halbe Lange hinter *Calabrias* war *Avenida* Dritte vor *Szende*.

Im Welter-Handicap wurde der Start durch die Unruhe einiger Pferde erheblich verzögert. Endlich gingen die Bander hoch, und vorne erblickte man die Farben von *Ormód* und *Corfu* vor jenen von *Salute*, *Rabulist*, *Gute Gabe* und *Dercze*. Die beiden Erstgenannten blieben immer weit vorne und *Ormód* gewann sehr leicht mit einer Lange. Drei Langen trennten *Corfu* von *Dercze* im Ziele.

*) [illegible]

*) [illegible]

Im Maidenrennen führte *Hangyar* vor *Dolomit*, *Donath* und *Tiboraz*, der in der kurzen Wand auf den zweiten Platz vorrückte. In der Geraden wich er wieder, *Dolomit* und *Donáth* engagierten sich mit *Hangyar* zu einem schönen Kampfe, aus dem *Hangyar* mit einer halben Länge gegen *Dolomit* als Sieger hervorging. Eine Länge zurück war *Donáth* Dritter.

NOTIZEN.

ZWEI RECHTE GESCHWISTER waren am Samstag und Sonntag in Pest siegreich: *Kapus* und [illegible]

SIEBEN DREIJÄHRIGE, fünf Vierjährige und vier Fünfjährige haben bisher den St. Stephans-Preis gewonnen.

ORION wurde nun zwei Jahre nacheinander im St. Stephans-Preis placiert, vor zwölf Monaten als Dritter und heuer als Zweiter.

PISLANTS wurde am Samstag vor dem Verkaufsrennen in Pest, für welches sie genannt war, vom Rittmeister Paul Schey gefordert.

TOPÁNKA wurde am Samstag für das Maidenrennen der Zweijährigen gesattelt, konnte aber daran nicht teilnehmen, weil sie sich bei einem Sturze vor dem Rennen verletzte.

RATAPLAN gewann am Donnerstag den Prix Guillaume-le-Conquérant in Deauville erst nach hartem Kampfe mit einer Halslänge gegen *Lorlot*. Fünf Längen zurück traf *Mlle. Pourquois* als Dritte ein.

DOPPELERFOLGE errangen an den beiden letzten Pester Renntagen Baron M. Herzog mit *Katona* und *Nikita*, Herr Ludwig von Schosberger mit *Páros* und *Kapus* und Herr Louis Egyedi mit *Lottó* und *King Rob*.

DIE JOCKEIS Cleminson, R. Huxtable und Aylin wurden für Sonntag zu Pest vom Reiten suspendiert, weil sie am Tage zuvor im Maiden-Verkaufs-Handicap mit ihren Pferden in die Bänder der Startmaschine geritten [illegible]

DAS GREAT EBOR HANDICAP wird morgen gelaufen werden. Nachdem *Prince Florizel* niedergebrochen ist, teilen sich *Firmilian*, *Hands Down* und *Palmy Days* in die Stellung der Favorits. Im Wettmarkte notieren die genannten drei Pferde mit 100 : 14.

CASH SLOAN, ein Bruder des bekannten Tod Sloan, will in Deutschland sein Glück als Jockei versuchen. Er ritt seinerzeit ohne besonderen Erfolg in Frankreich, um dann ein Engagement in Rußland zu finden, von wo er vor Jahresfrist wieder nach Amerika zurückkehrte.

KAPUS war unter den bisherigen Siegern des St. Stephans-Preises einer der letzten Außenseiter, denn nur auf *Patriot* und auf *Gagerl* waren größere Quoten ausgezahlt worden, nämlich 284 : 10 und 264 : 10. Übrigens gab es auf *Kapus* auf den billigeren Plätzen weit größere Quoten wie am Aktionarraum, und zwar am Guldenplatz 247 : 10 und am Dreißig-Kreuzer-Platz 272 : 10.

HAMBURG BELLE, die Siegerin der Futurity-Stackes von 1903 in Amerika, debütierte kürzlich als Dreijährige in den Oaks zu Brighton, die sie sehr leicht gewann. Die Stute bewies dadurch, daß sie dasselbe gute Pferd wie im Vorjahre ist. *Hamburg Belle* ist übrigens eine rechte Schwester des Deckhengstes *Halma*, der im Gestüte des Mr. W. K. Vanderbilt in Frankreich tätig ist.

HAZAFI durfte am 1. September in Derby gesattelt werden, wo er im Peveril of the Plak Plate ein Engagement besitzt. Das Rennen führt über die Meile und hatte der *Orwell*-Sohn 52½ *kg* zu tragen. Das Höchstgewicht hat *Littleton* (57 *kg*), während *Hazafi* an dritter Stelle hinter *Uninsured* (55 *kg*) steht. Von bekannten Pferden befinden sich noch *Countermarck* und *Czardas* im Rennen.

EIN SEHR GUTER ZWEIJÄHRIGER scheint *Rigaulx* zu sein. Der *St. Angelo*-Sohn gewann am Donnerstag in Stokton bereits sein zweites Rennen, nämlich das Elton Two Year Old Maiden Plate, indem er *Marlborough*, *Duchess*, *Captain Jack* und sechs andere Pferde schlug. Der Sieger wurde von W. Lane gesteuert und startete als heißer Favorit zum Kurse von 6 : 4 »auf«. Im geschlagenen Felde befanden sich nicht weniger als vier namenlose Zweijährige.

TRAINER HATTON, der von seiner Tätigkeit hierzulande noch wohlbekannt ist, lag mehrere Wochen im Warschauer Spital krank darnieder. Nun ist er bereits genesen und richtet an uns die Bitte, allen jenen, die ihm während seiner Krankheit Unterstützungen haben zuteil werden lassen, seinen besten Dank auszusprechen, namentlich den österreichisch-ungarischen Trainers und Jockeis, bei denen J. Metcalf eine vom besten Erfolge gekrönte Sammlung eingeleitet hatte.

TRABEN.

RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1904.

Sechster Tag. Sonntag den 21. August.

I. DREIJÄHRIGENRENNEN. 1100, 250, 200, 150, 100 K. 2600 *m*.

Anton Bauers br. St. *Lora* v. Lee Simmons—Lola, 2640 *m* Schrutz 4 : 07^{2} (1 : 33^{6}) 1
Cav. Giuseppe Rossis schwbr. St. *Fatinitza B.*, 2620 *m* [illegible]
Gests. Szt.-Abraham lbr. H. *Star*, 2640 *m* Mac Dowell 3
Rud. Schrameks dbr. H. *Vértes*, 2580 *m* . . . Zöhrer 4
Rud. M. Ditmars br. St. *Anna H.*, 2580 *m* . . . H. Dieffenbacher 0
Gests. Marienhof R.-St. *Wienerin*, 2600 *m* . . Schick 0
Rud. M. Ditmars F.-St. *Baronin L.*, 2680 *m* . Ryerson 0
Gustav Wöss' br. St. *Rexi*, 2720 *m* . . . . . M. Wöss 0

Tot.: 22 : 10. Platz: 34, 60, 63 : 25. *Lora* erhielt 1100 K Rekordprämie.

II. MATADOREN-HCP. 2500, 800, 400, 300 K. 1609 *m*.

Erstes Heat.

Ira Ryersons 5j. br. St. *Soano* v. Potential—Silao, 1630 *m* Bes. 2 : 16^{9} (1 : 23^{9}) 1
W. Schlesinger & Cos. 8j. F.-St. *Lady Constantina*, 1620 *m* J. Brown 2
Gests. Wolas 9j. br. St. *Dolly Dillon*, 1660 *m* Bodimer 3
Moritz Weinigers 8j. br. St. *Belle Kuser*, 1660 *m* Mac Dowell 4
Cav. Gius. Rossis 10j. br. H. *Axmere*, 1660 *m* . Bes. 0
Louis W. Winans 5j. br. H. *Wig-Wag*, 1660 *m* Mitchell disqu.

Tot.: 52 : 10. Platz: 89, 154 : 25. *Wig-Wag*, der als Erster einkam, wurde wegen Galoppierens durchs Ziel disqualifiziert.

Zweites Heat.

Ira Ryersons 5j. br. St. *Soano* v. Potential—Silao, 1630 *m* Bes. 2 : 17^{1} (1 : 24^{1}) 1
W. Schlesinger & Cos. 8j. F.-St. *Lady Constantina*, 1620 *m* J. Brown 2
Cav. Gius. Rossis 10j. br. H. *Axmere*, 1660 *m* . Bes. 3
Gests. Wola 9j. br. St. *Dolly Dillon*, 1660 *m* Bodimer 4
Moritz Weinigers 8j. br. St. *Belle Kuser*, 1660 *m* Mac Dowell 0
Louis W. Winans 5j. br. H. *Wig-Wag*, 1660 *m* Mitchell 0

Tot.: 97 : 10. Platz: 88, 151 : 25.

Resultat.

[illegible] 1
Lady Constantina 2
Dolly Dillon 3
Axmere 4

Tot.: 234 : 20.

III. CISLEITHANISCHER PR. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.

Cav. Giuseppe Rossis 5j. br. St. *Radlerin* v. Trevillian—Desdemona, 2580 *m* . . . Bes. 4 : 03^{8} (1 : 34^{0}) 1
Gests. Wienerwald 4j. dbr. St. *Antonia*, 2700 *m* Ryerson 2
G. Wöss 6j. br. W. *Jubiläumsfohlen*, 2760 *m* M. Wöss 3
Emilie Schnableggers 4j. dbr. St. *Acte*, 2620 *m* Keefe 4
Leopold Hausers 4j. Sch.-St. *Nachtschatten*, 2580 *m* H. Brown 0
Georg Pillats 4j. dbr. St. *Mac Vera Girl*, 2600 *m* Neidl 0
Karl Weinhardts 4j. br. H. *Obersteiger*, 2600 *m* . Bes. 0
W. Schlesinger & Cos. 5j. br. H. *Friedau*, 2620 *m* J. Brown 0
Leopold Wankos 6j. br. H. *Pfeilschnell*, 2620 *m* Ederer 0
Gests. Lobnitz 5j. br. H. *Kim-bilir*, 2620 *m* Cassolini 0

Tot.: 28 : 10. Platz: 35, 38, 36 : 25. *Radlerin* erhielt 950 K Rekordprämie.

IV. PR. VON MÖDLING. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.

Harry Godderidges 7j. br. St. *Lisbeth* v. Happy Promise—Willich Lisl, 2625 *m* H. Dieffenbacher 4 : 02^{4} (1 : 32^{9}) 1
Alois Gutmanns 4j. br. St. *Nerina W.*, 2600 *m* M. Wöss 2
Gests. Wienerwald 6j. br. St. *Alice K.*, 2650 *m* Bodimer 3
Gests. Kaplanhof 5j. br. St. *Daisy*, 2675 *m* A. Winkler 4
Leopold Wankos 4j. F.-H. *Zweifel*, 2600 *m* . . Ederer 0
W. Schlesinger & Cos. 4j. R.-St. *Enns*, 2600 *m* J. Brown 0
Cav. Gius. Rossis 4j. br. H. *Kari*, 2650 *m* . . . Bes. 0
Markus Hartmanns 6j. br. St. *Leopoldine II.*, 2650 *m* Keefe 0
Gests. Körmend 5j. br. H. *Gyozo*, 2650 *m* . . Ryerson 0
Leop. Hausers 5j. br. St. *Mailanderin*, 2650 *m* H. Brown 0

Tot.: 55 : 10. Platz: 44, 45, 102 : 25.

V. DREIJÄHRIGEN-R. II. KL. 900, 250, 200, 150, 100 K. 2600 *m*.

Rud. M. Ditmars br. St. *Agathe H.* v. McVera—Hattie Holt, 2580 *m* . . . H. Dieffenbacher 4 : 11^{3} (1 : 37^{4}) 1
Gests. Kaplanhof br. H. *Figaro*, 2600 *m* . A. Winkler 2
Bar. Leopold Sternbachs br. St. *Treasure*, 2620 *m* Ederer 3
Gustav Wöss' Falb-St. *Ondine*, 2600 *m* . M. Wöss 4
Gests. Ebenfurth br. H. *Derby Boy*, 2660 *m* . . Keefe 5
Cav. Giuseppe Rossis schwbr. H. *Ergo*, 2560 *m* Biondelli 0
J. Morgenstern & S. Ruzickas dbr. H. *Kohinor*, 2600 *m* Teppan 0
Gests. Vencsellö dbr. St. [illegible], 2600 *m* . . . . Balaz 0
Anton Bauers dbr. H. *Kurucz*, 2640 *m* . . . . Schrutz 0
Gests. Marienhof br. H. *Swell*, 2760 *m* . . . Schick 0

Tot.: 55 : 10. Platz: 53, 60, 41 : 25. *Agathe H.* erhielt 550 K Rekordprämie.

VI. PR. VON VENCSELLÖ. 1500, 250, 150, 100 K. 2600 *m*.

Gests. Kaplanhof 5j. F.-St. *Darling Girl* v. Lancelot—Micaria, 2700 . . . . . A. Winkler 3 : 54 (1 : 26^{6}) 1
Gests. Wienerwald 8j. br. St. *Páva H.*, 2675 *m* Ryerson 2
Max Reiners 7j. br. St. *Princesse Naphta* (fr. *Princesse*), 2625 *m* . . . . Keefe 3
Gustav Wöss' 5j. br. W. *Indemnity*, 2600 *m* M. Wöss 4
Leopold Hausers 5j. dbr. St. *Tullnermadl*, 2600 *m* Switzer 0
W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Brummbar*, 2625 *m* J. Brown 0
Leopold Hausers 6j. br. H. *Baron*, 2650 *m* H. Brown 0

Tot.: 47 : 10 Platz: 45, 41, 43 : 25.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1904.

Sechster Tag. Sonntag den 21. August.

Der Sieg *Soanos* im Matadoren-Handicap bildete die Sensation des sonntägigen Renntages. Sie war insoferne vom Glücke begünstigt, als *Wig-Wag* im ersten Stechen als Erster durchs Ziel galoppierte, wodurch *Soano* den ersten Platz zugewiesen erhielt, das zweite Stechen gewann die schnelle Stute überlegen, während *Lady Constantina* in beiden Stechen den zweiten Platz und damit den zweiten Preis erobern konnte. Die sämtlichen übrigen Rennen brachten größere Felder und guten Sport, so daß die zahlreichen Traberfreunde vollends auf ihre Rechnung kamen. Der Verlauf der einzelnen Konkurrenzen war nachstehender:

Im Dreijährigen-Rennen ging *Anna H.* mit der Führung ab vor *Vértes*, *Fatinitza B.*, *Wienerin* und *Lora*, bei den Stallen gingen *Lora* und *Wienerin* an *Fatinitza B.* vorbei, vor den Tribünen sprang dann *Vértes* ein und fiel zurück, so daß *Anna H.* nun Erste war vor *Lora*, *Wienerin*, *Fatinitza B.*, *Vertes* und *Star*. So ging es über die Bahn bis wieder in die Gerade, wo *Wienerin* aus dem Takte kam und Terrain verlor und vor dem Kronenplatze nahm dann *L[illegible]* die Spitze vor *Anna H.*, *Fatinitza B.*, *Vértes*, *Star* und *Wienerin*. Auf der gegenüberliegenden Seite fiel *Anna H.* allmälig zurück und bei den Stallen waren *Fatinitza B.*, *Vértes*, *Star* und *Anna H.* hinter *Lora* zu sehen. Im Einlaufe konnte *Star* an *Vértes* vorbei, so daß nun *Lora* als Siegerin durchs Ziel ging vor *Fatinitza B.*, *Star*, *Vertes* und *Anna H.*

Das Matadoren-Handicap versammelte *Lady Constantina* (J. Brown), *Soano* (Ryerson), *Dolly Dillon* (Bodimer), *Belle Kuser* (Mac Dowell), *Axmere* (Cav. G. Rossi) und *Wig-Wag* (Mitchell) am Starte.

Im ersten Stechen ging *Lady Constantina* als Erste ab vor *Soano*, *Dolly Dillon*, *Axmere*, *Belle Kuser* und *Wig-Wag*, gleich bei den Stallen schob sich *Soano* an die Spitze und beim Einbiegen in die Gerade ging *Belle Kuser* an [illegible] vorbei, so daß nun *Soano* führte vor *Lady Constantina*, *Dolly Dillon*, *Belle Kuser*, *Axmere* und *Wig-Wag*. In der langen Wand ging dann *Wig-Wag* wunderbar vor, im Einlaufe konnte er an die Spitze gehen und passierte auch als Erster den Richter, da er aber im Ziele eingesprungen war, erhielt *Soano* den ersten Platz zugewiesen vor *Lady Constantina*, *Dolly Dillon*, *Belle Kuser* und *Axmere*.

Im zweiten Stechen war vom Starte weg *Lady Constantina* vorne vor *Soano*, *Axmere*, *Belle Kuser* und *Dolly Dillon*, *Wig-Wag* sprang beim Glockenzeichen ein. In dieser Reihenfolge kam das Feld auch an den Tribünen vorbei, auf der rechten Seite übernahm dann aber *Soano* die Führung vor *Lady Constantina*, *Axmere*, *Belle Kuser* und *Dolly Dillon*. So ging es bis in den Einlauf, wo *Dolly Dillon* an *Belle Kuser* vorbeiging, so daß schließlich *Soano* als Erste durchs Ziel ging vor *Lady Constantina*, *Axmere* und *Dolly Dillon*.

Auf Grund dieser beiden Stechen erhielt *Soano* den ersten Preis zugewiesen vor *Lady Constantina*, *Dolly Dillon* und *Axmere*.

Im Cisleithanischen Preis hatte vom Starte weg *Radlerin* die Führung vor *Nachtschatten*, *Mac Vera Girl*, *Obersteiger*, *Acte* und *Pfeilschnell*, bei den Stallen sprang *Obersteiger* ein und *Acte* kam dadurch vor. In der Geraden fiel *Mac Vera Girl* zurück, *Acte* kam schon auf und war vor dem Kronenplatze schon Zweite hinter *Radlerin* und vor *Nachtschatten*, *Obersteiger*, *Kim-bilir*, *Antonia*. In der langen Wand schob sich *Antonia* schon vor, bei den Stallen war sie schon Dritte und mit *Radlerin* als Führerin vor *Acte*, *Antonia*, *Obersteiger*, *Kim-bilir* und *Jubiläumsfohlen* wurde die letzte Tour angetreten. *Jubiläumsfohlen* ging nun bis hinter *Antonia* vor, im Einlaufe entspann sich ein Kampf zwischen *Radlerin*, *Acte*, *Antonia* und *Jubiläumsfohlen*, welchen *Radlerin* zu ihren Gunsten entschied vor *Antonia*, *Jubiläumsfohlen* und *Acte*.

Der Preis von Mödling sah anfangs *Nerina W.* vorne vor *Zweifel*, *Enns*, *Lisbeth* und *Kari* und als die Tribünen passiert wurden, hatten *Lisbeth* und *Enns* die Plätze getauscht. In der langen Wand schoben sich dann *Alice K.* und *Gyozo* an *Kari* vorbei, bei den Stallen sprang *Enns* ein, so daß *Alice K.* und *Gyozo* vorkonnten und *Nerina W.* war daher Erste vor *Zweifel*, *Lisbeth*, *Alice K.* und *Gyozo*. Auf der rechten Seite konnte dann *Zweifel* nicht mehr mit und fiel hinter *Lisbeth* zurück, rückwärts schloß sich *Daisy* an und bei den Pfaffstättener Stallen hatte *Nerina W.* noch immer die Führung vor *Lisbeth*, *Zweifel*, *Alice K.* und *Daisy*. Beim Einbiegen in die Gewinnseite gingen *Alice K.* und *Daisy* an *Zweifel* vorbei und als nun *Nerina W.* im Einlaufe einen Fehler machte, zog *Lisbeth* an die Spitze und passierte als Siegerin den Richter vor *Nerina W.*, *Alice K.*, *Daisy* und *Zweifel*.

Im Dreijährigen-Rennen II. Klasse entließ der Starter das Feld mit *Ergo* als Führer vor *Agathe H.*, *Figaro*, *Ondini* und *Tini*, bei den Stallen schob sich dann *Treasure* bis hinter *Ondine* vor. Ohne Änderung ging es so bis auf die gegenüberliegende Seite, wo *Ergo* in Galopp und zurückfiel und *Agathe H.* übernahm das Kommando vor *Ergo*, *Figaro*, *Treasure* und *Ondine*. Bei den Stallen ging *Figaro* an *Ergo* vorbei, und mit *Agathe H.* als Führerin vor *Figaro*, *Ergo*, *Treasure* und *Ondine* wurde die letzte Tour angetreten. Auf der gegenüberliegenden Seite fiel *Ergo* zurück, rückwärts kam *Derby Boy* auf und schließlich passierte *Agathe H.* die Richterloge als sichere Siegerin vor *Figaro*, *Treasure*, *Ondine* und *Derby Boy*.

Im Preis von Vencsellö ging *Indemnity* als Erster ab vor *Tullnermadl*, *Princesse Naphta*, *Brummbar* und *Baron*, in der Geraden ging *Princesse Naphta* an *Tullnermadl* vorbei, *Darling Girl* kam aus dem Hintertreffen schon auf und in der langen Wand sah man *Indemnity*, *Princesse Naphta*, *Brummbar*, *Páva H.* und *Darling Girl* dicht beisammen. Beim Einbiegen in die Tribünenseite schossen *Darling Girl* und *Páva H.* vor und *Darling Girl* hatte nun die Führung vor *Princesse Naphta*, *Páva H.*, *Indemnity*, *Tullnermadl* und *Brummbar*. In der letzten Runde tauschten bei den Stallen *Princesse Naphta* und *Páva H.* die Plätze, sonst änderte sich nichts, sondern *Darling Girl* trabte als sichere Siegerin nach Hause vor *Páva H.*, *Princesse Naphta*, *Indemnity* und *Tullnermadl*.

NOTIZEN.

DIE REKORDS verbesserten am Sonntag in Baden *Lora* von 1 : 36 auf 1 : 34, *Radlerin* von 1 : 37 auf 1 : 35 und *Agathe H.* von 1 : 41 auf 1 : 38.

AN REKORDPRÄMIEN wurden am sechsten Tage des Badener August-Meetings 2600 K bezahlt, und zwar erhielten *Lora* 1100 K, *Radlerin* 950 K und *Agathe H.* 550 K.

Eigentümer, Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: VICTOR SILBERER. Druck von CHRISTOPH REISSER'S SÖHNE, Wien V.